

Verschiedenes

AntragsstellerIn:	Kreisverband Hagen
Gegenstand:	Fiskalpakt
Anmerkungen	Aufnahme des TOP beantragt, siehe T-3

1 Die grüne Bundestagsfraktion setzt sich dafür ein, dass die Ratifizierung des
2 Fiskalpaktes erst erfolgt, wenn die Partei die Möglichkeit gehabt hat, basisdemokratisch
3 legitimiert eine Entscheidung zu treffen, also durch Urabstimmung oder Sonder-BDK.
4 Andernfalls soll die Fraktion angesichts der weitreichenden Auswirkungen der
5 Entscheidung einer Ratifizierung nicht zustimmen.

6

7 Begründung

8 Diese Forderung ergibt sich aus der Wichtigkeit der Entscheidung und der langfristigen
9 Bindungswirkung der Ratifizierung des Fiskalpaktes, der den Weg einer sozial
10 problematischen Austeritätspolitik festschreibt. KritikerInnen geben außerdem zu
11 bedenken, Fiskalpakt und ESM seien verfassungsrechtlich bedenklich, es gebe keine
12 ausreichende parlamentarische Mitwirkung und der Pakt sei - einmal verabschiedet -
13 in seiner Substanz nicht mehr veränderbar. Eine breite Diskussion innerhalb der Partei
14 und eine intensive Beteiligung der Mitglieder an der Entscheidung ist daher zwingend
15 und unerlässlich.

16 **Antragssteller:**

17 Kreisverband Hagen, beschlossen am 12.06.2012